

Taunussteiner Stadtnachrichten

Mitteilungsblatt der Stadt Taunusstein | Ausgabe Nr. 10 | Oktober 2020 | Jahrgang 27 | www.taunusstein.de



| AUS DEM INHALT

- 02 Aus dem Rathaus
- 06 Bildung + Soziales
- 06 Seniorenseite
- 08 Vereine haben das Wort
- 08 Kirche(n) in Taunusstein

| EDITORIAL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Herbst hat Einzug gehalten und somit auch die Zeit begonnen, in der man normalerweise näher zusammenrückt. In diesem Jahr wird leider auch hierbei alles anders sein, als wir es kennen.

Gerade jetzt gilt es, dass wir uns und unsere Liebsten weiterhin gut vor der Pandemie schützen, indem wir uns an die von den Experten empfohlenen Regeln halten und umsichtig miteinander umgehen.

Unter Einhaltung der Corona-Regeln wird auch unsere Infoveranstaltung zur CityBahn stattfinden. Da wir aufgrund der Auflagen nur eine begrenzte Personenzahl zulassen dürfen, wird es jedoch zusätzlich eine Videoübertragung geben.

Mir bleibt nur noch, Ihnen schöne Herbsttage zu wünschen.

Mit den besten Grüßen

Ihr Bürgermeister

Sandro Zehner

Info-Seite und Bürgerveranstaltung zur Citybahn in Taunusstein



Bild: CityBahn GmbH

Die Stadt Taunusstein hat eine Info-Seite rund um das Thema Citybahn veröffentlicht. Unter www.taunusstein.de/citybahn gibt es Informationen, Videos, Fakten, Fragen und Antworten zur Citybahn speziell für Taunusstein. Zusätzlich findet am 21. Oktober eine Bürgerveranstaltung in der Silberbachhalle mit einer Podiumsdiskussion statt.

„Die Taunussteiner Bürgerinnen und Bürger können zwar nicht beim Bürgerbegehren am ersten November in Wiesbaden über die Citybahn abstimmen, dennoch würde die geplante Straßenbahn durch große Teile des Stadtgebiets führen und das Stadtbild von Taunusstein künftig deutlich mitprägen“, so Bürgermeister Sandro Zehner. „Ganz abgesehen davon, dass die Citybahn auch für Wiesbaden vor allem dann interessant ist, wenn möglichst viele Berufspendler über die Schiene statt über die Straße in die Landeshauptstadt ein- und auspendeln“, so Zehner.

Fortsetzung auf Seite 2.



02 | Fundsachenversteigerung

Am 5. November, 18 Uhr, startet die Versteigerung aus dem Bürgerbüro Taunusstein.



03 | Stadtradeln in Taunusstein

Zum dritten Mal sind die TaunussteinerInnen beim Stadtradeln dabei. Es wurden mehrere Rekorde aufgestellt.



Bild: Stadt Taunusstein

03 | Gründerzentrum, Coworking Space

Das regionale Gründerzentrum und Coworking Space Taunusstein – kurz OG2 – ist offiziell im Obergrund in Hahn eröffnet.

Fortsetzung von Seite 1.

Rund 6.600 Pendlerfahrten am Tag ließen sich alleine von Taunusstein nach Wiesbaden und zurück auf die Schiene verlagern, so erste Prognosen.

Präsentation und Podiumsdiskussion

Ergänzend zur Website findet am Mittwoch, 21. Oktober, die Infoveranstaltung in der Silberbachhalle statt. Ursprünglich war die Veranstaltung im März geplant gewesen und musste wegen der Coronapandemie abgesagt werden. Die City-Bahn-Gesellschaft die Pläne für den Streckenverlauf gesamt und für das Taunussteiner Stadtgebiet im Speziellen vor. Landrat Frank Kilian ordnet die Bedeutung der City-Bahn für den Rheingau-Taunus-Kreis ein. Stefan Schröder, Chefredakteur des Wiesbadener Kuriers, wird die anschließende Podiumsdiskussion mit Bürgermeister Sandro Zehner, einem Vertreter der City-Bahn, Verkehrsplaner Thomas Mattner sowie dem Vorsitzenden des Gewerbevereins, Guido Kurtz, moderieren und kritisch begleiten. Im Foyer wird es darüber hinaus noch Info-Punkte zu Schwerpunktthemen wie der Verkehrsführung und der Trassenplanung geben, an denen konkrete oder individuelle Fragen an die Fachexperten gestellt werden können.

Aus Gründen des Infektionsschutzes und zur Einhaltung der Abstandsregeln, wird die Veranstaltung zweimal hintereinander durchgeführt, einmal um 15.30 Uhr und einmal um 19 Uhr – jeweils mit beschränkter Teilnehmerzahl, abhängig vom

aktuellen Infektionsgeschehen. Eine Anmeldung ist zwingend über das Online-Formular erforderlich – dort wird auch angezeigt, wenn die Plätze voll sind: www.taunusstein.de/citybahn-info. Anmeldungen per E-Mail oder in anderer Form können nicht berücksichtigt werden. Es gilt die Maskenpflicht. Die Veranstaltung wird in jedem Fall in Bild- und Ton aufgezeichnet und anschließend ins Netz gestellt.

Die Veranstaltungsteilnehmer erklären sich mit der Aufnahme und der Veröffentlichung einverstanden. Sollte das Infektionsgeschehen und entsprechende Verordnungen keine sinnvolle Teilnehmerzahl zulassen, werden die Vorträge und die Podiumsdiskussion ohne Publikum durchgeführt und ausschließlich per Videostream übertragen.

„Noch ist das Projekt Citybahn in den Vorplanungen. Erst im weiteren Verlauf werden sich alle Fragen final beantworten lassen“, so Zehner. „Wir als Stadt Taunusstein möchte die Bürgerinnen und Bürger aber bereits jetzt über die Prozesse, Pläne und den aktuellen Stand des Projektes informieren.“ Wer konkrete Fragen rund um die City-Bahn hat, kann sie noch bis zum 12. Oktober an die Stadt Taunusstein schicken: citybahn@taunusstein.de. Häufige Fragen und solche von allgemeinem Interesse werden auf der Bürgerversammlung im Rahmen der Podiumsdiskussion an die Experten gestellt. Wer bereits im März Fragen eingeschickt hatten, braucht diese nicht noch einmal einzureichen – sie sind bereits erfasst.

Taunussteiner können ab sofort ihr Brennholz bei der Stadt online bestellen

Zum ersten Mal können Taunussteiner Bürgerinnen und Bürger ihren privaten Brennholzbedarf bei der Stadt online bestellen. Ab sofort, bis zum 15. November, können an den Wirtschaftsweg gerückte Stämme von Buche, Eiche oder Fichte geordert werden: <https://www.services-taunusstein.de/brennholz>.

Die Zuteilung der Brennholzlose erfolgt forstbetrieblich und witterungsbedingt bis spätestens Frühsommer. Die Preise betragen für Buche 50 Euro, für Eiche 40 Euro und für Fichte 20 Euro je Festmeter. Das bestellte Holz liegt jeweils an den Wirtschaftsweg gerückt, als geschichtetes Polter in Kranlängen von drei bis sechs Meter zur Abholung bereit. Auf Grund der aktuellen Situation

in den Wäldern kann keine Garantie über die Zuteilung der bestellten Menge und Holzart insbesondere bei Laubholz gegeben werden. Abweichungen müssen toleriert werden. Die Abrechnung des Holzes erfolgt nach der entsprechenden Preisliste. Es können nur Bestellungen berücksichtigt werden, die fristgerecht eingegangen sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass für das Aufarbeiten von Holz mit der Motorsäge ein Sachkundenachweis erforderlich ist. Zum Zwecke des Grundwasser- und Bodenschutzes dürfen Maschinen ausschließlich mit KWF-geprüftem Sonderkraftstoff (Alkylatbenzin) und biologisch abbaubarem Kettenhaftöl betrieben werden.



KFZ - MWM
Meisterwerkstatt Müller



**RADWECHSEL AB
18 €**

Neureifen, Einlagerung, Reinigung ...

65232 Taunusstein Obere Waldstr. 9
Tel. 06128 - 84 3 22 info@self-maker.de

**WOHNTRÄUME
WAHR WERDEN
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN
VON MÜLLER+CO





Müller+Co GmbH Niederlassung
Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Telefon 06128 9148-0
www.fenster-mueller.de

Neue Podcast Episode Online!

Über unser Bürgerbüro

Personalausweis beantragen, Wohnung anmelden oder einen verlorenen Gegenstand beim „Fundbüro“ abgeben - das und noch viel mehr sind Aufgabenbereiche unseres Taunussteiner Bürgerbüros. In dieser Folge sprechen wir darüber, wie der Bürgerservice in Taunusstein funktioniert und was die Arbeit mit all den verschiedenen Menschen aus Taunusstein ausmacht. Diese und alle anderen Folgen finden Sie unter: www.taunusstein.de/podcast



Fundsachen-versteigerung im November

Am 5. November, 18 Uhr, startet die Versteigerung der nicht abgeholten Fundsachen aus dem Bürgerbüro Taunusstein. Bis zum 15. November, 18 Uhr, können die Fundsachen dort gekauft werden – die Preise fallen während dieses Zeitraums. Wer Interesse hat, kauft zum jeweilig gültigen Preis oder gibt ein Wunschangebot ab und setzt darauf, das der Artikel bis zum Erreichen des genannten Preises noch da ist. Bei den Gegenständen ist alles Mögliche dabei, was im letzten Jahr im Fundbüro abgegeben wurde: von Regenschirmen über Fahrräder bis hin zu Handys oder Schmuck. Wer einen Gegenstand kauft, kann ihn nach dem Ende des Akti-



onszeitraums im Bürgerbüro nach Terminvereinbarung abholen.

Bereits ab dem 8. Oktober können die Fundsachen auf der Plattform www.sonderauktion.net eingesehen werden.

Stadtradeln in Taunusstein: 49.231 Kilometer

Zum dritten Mal sind die Taunussteinerinnen und Taunussteiner beim Stadtradeln in die Pedale getreten: Diesmal wurden allerdings gleich mehrere neue Rekorde aufgestellt: Noch nie gab es so viele Teilnehmer und entsprechend viele erradelte Kilometer. Insgesamt sind in der Zeit vom 31. August bis zum 20. September 251 aktive Radelnde, 13 davon Parlamentarierinnen und Parlamentarier, in insgesamt 46 Teams 49.231 Kilometer geradelt. Das entspricht einer CO₂-Einsparung von rund sieben Tonnen.

„Stadtradeln - Radeln für ein gutes Klima“ ist eine Kampagne des Netzwerks Klima-Bündnis. Ziel ist es, in einem vorgegebenen Zeitraum als Gruppe oder Einzelner möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückzulegen, in der Hauptsache, um die eigenen CO₂-Emissionen und damit auch die der gesamten Kommune zu senken. Aber nicht nur für das Klima ist Radfahren eine gute Sache – auch für die eigene Gesundheit lohnt es sich, Radfahren in den eigenen Alltag zu integrieren.

Bürgermeister Sandro Zehner ist stolz auf die fleißigen Radfahrerinnen und Radfahrer: „Ich hoffe, Sie hatten Spaß und konnten neue Routen in und um Taunusstein erkunden.“ Das Team „Senioren-Kulturkreis“ ist mit 31 aktiven Radelenden und beachtlichen 6.882 geradelten Kilometer

auf den ersten Platz gefahren. Das Team „Treff an der Tanke“ kam mit zehn Aktiven und 5.377 geradelten Kilometer auf zweiten Platz, dicht gefolgt von dem Team „Physiopraxis Gonsior“ mit 18 aktiven Radfahrern und 5.345 gefahrenen Kilometern. Bei der Pro-Kopf-Auswertung ist Rene Gonsior aus dem Team „Physiopraxis Gonsior“ mit 984 km die meisten Kilometer geradelt, dicht gefolgt von Peter und Christa Simonis aus dem Senioren-Kulturkreis mit 946 km und 904 km.

„Das Stadtradeln ist natürlich kein Wettbewerb im klassischen Sinne – denn jeder mit dem Rad, statt mit dem Auto gefahrene Kilometer

kommt uns allen zugute“, so Zehner. Dennoch wollen Bürgermeister und Stadtverwaltung den drei fleißigsten Teams eine besondere Ehrung zukommen lassen: Am 12. November, elf Uhr, ist eine Siegerehrung für die drei erstplatzierten Teams mit Pflanzungen von 3 bienenfreundlichen Linden beim neuen Aussichtspunkt Hahn im Aartal geplant. Die Bäumchen werden mit eigens angefertigten Plaketten versehen, auf denen die Namen und geradelten Kilometer eingraviert sind. Damit hat das Stadtradeln gleich noch eine positive Auswirkung auf die CO₂-Bilanz der Stadt: Schließlich sind Bäume wichtige Speicher von Kohlenstoffdioxid.

Bild: © 2019 Klima-Bündnis



Stadt Taunusstein und StaTa eröffnen Gründerzentrum und Coworking Space

Das regionale Gründerzentrum und Coworking Space Taunusstein – kurz OG2 – ist offiziell im Obergrund in Hahn eröffnet. Ab sofort können Soloselbstständige, Kreative und Unternehmen Schreibtische und Konferenzräume buchen. Die Ausstattung in dem bemerkenswerten Gebäude ist dabei ebenso flexibel wie die Preisgestaltung. Das OG2 bietet insgesamt 18 Schreibtische, einen Konferenzraum, ein Ruhe-Bereich, sowie ein Atrium für Präsentationen und Meetings zur Verfügung – ebenso wie ein großzügiges Außengelände. Bereits vor Ort ist alles, was ein modernes Arbeitsumfeld braucht: Multimedia-Wände, Whiteboards, Flipcharts, W-Lan, Drucker und Kaffeemaschine.

Das OG2 eignet sich ideal zum Netzwerken und Arbeiten – ob bei einzelnen Sessions in neuem Ambiente für frische Ideen oder als regelmäßiger Arbeitsplatz. Ziel ist, einen Platz zu schaffen, in dem Gründer, aber auch alte Homeworking-Hasen, projektbezogen ausgegliederte Firmenteams

oder coronabedingte „Umgesiedelte“ voneinander profitieren, sich austauschen und in angenehmer Atmosphäre ihrer Arbeit nachgehen können.

Von der Behelfskirche zum Netzwerk-Treff

Die Stadt Taunusstein ist Eigentümerin des zunächst als Behelfskirche gebauten und später als Kindergarten genutzten Gebäudes. Für die Renovierung und den Umbau erhielt die Kommune Fördergelder von Land und EU. Auch der Aufbau einer Organisationsstruktur und Anschlag des OG2 werden gefördert. Die StaTa GmbH ist von der Stadt mit allen damit verbundenen Aufgaben beauftragt worden und übernimmt auch die Betreuung der Nutzer vor Ort.

„Wir wollen Start-Ups, Einzelgründer, Kreative und natürlich auch die etablierten Unternehmen der Region unterstützen und Ihnen buchstäblich Raum geben, für ihre Ideen und für ihr Business“, so Bürgermeister Sandro Zehner. „Gerade beim Start als

Unternehmer, ist Flexibilität wichtig, um ohne hohe Anfangsinvestitionen ausprobieren und lernen zu können. Diese Freiheit zu ermöglichen und die nötige Infrastruktur bereitzustellen, um in Taunusstein modern und kreativ arbeiten zu können, sind für uns gelebte Wirtschaftsförderung.“

Neue Impulse an der Kaffeemaschine

Mona Werner, Geschäftsführerin der StaTa GmbH ergänzt: „Wir sind der Überzeugung, dass ein schneller Austausch unterschiedlicher Disziplinen für die Nutzer des OG2 einen großen Mehrwert bietet. Wer alleine zu Hause am Schreibtisch sitzt, dem fehlen schnell neue Impulse, Brainstorming und Gespräche an der Kaffeemaschine. Das bucht man im OG2 quasi neben dem Schreibtisch direkt mit.“

In den kommenden Monaten – und soweit das Infektionsgeschehen es zulässt – werden für die Gewerbetreibenden in Taunusstein und Umgebung auch Seminare, Informationsveranstaltungen,

Netzwerkfrühstücke oder Abendtreffs im OG2 stattfinden.

Das OG2 steht auch für Firmenveranstaltungen am Abend oder am Wochenende zur Verfügung. In Absprache können die verschiedenen Räumlichkeiten nebst Außengelände gebucht werden – unabhängig ob ein Schreibtisch im Gründerzentrum gebucht wurde. Die StaTa GmbH unterstützt bei der Veranstaltungsplanung, kümmert sich um Essen, Getränke, Deko und Service.

OG2 kennenlernen und testen

Interessierte können einfach mal vorbeischauen: Das OG2 ist von Montag bis Donnerstag von acht Uhr bis 18 Uhr geöffnet sowie freitags von acht Uhr bis 16 Uhr. Für eine coronakonforme Besichtigung, ist eine Terminabsprache über info@og-2.de oder 06128/4870767 wichtig.

Weitere Informationen, die Tarife, Fair-Regeln und Kontaktdaten sind auf der Website www.og-2.de zu finden.

Herbstzeit - Wohlfühlzeit!

Machen Sie es sich zu Hause gemütlich. Zum Beispiel mit einem schicken Designbelag, Hochflorteppich, Gardinen oder kreativen Maltechniken.

RAUMAUSSTATTUNG MIELKE
FUSSBODENBELAG - TAPETEN - GARDINEN - MALERARBEITEN
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Bernsbacher Str. 6 · (0 61 28) 4 19 33
WWW.MIELKE-RAUMAUSSTATTUNG.DE

Ihr Zuhause liegt uns am Herzen!

Ob Sie einen kompetenten Makler oder eine Hausverwaltung suchen, bei uns sind Sie richtig...

BAUM IMMOBILIEN

Baum Immobilien Christina Baum
Lortzingstrasse 11 Tel.: 06128 8293
65232 Taunusstein Fax.: 06128 86611
E-Mail: info@immobilien-baum.de
Internet: www.immobilien-baum.de

Wohnmobile

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, 039 44-3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

E-Turtle-Bus, Tipis und Klettertürme: Kita-Anschaffungen dank Stiftungsspende

Allein für 2020 hat die Robert und Margarete Gläser-Stiftung über 32.000 Euro an die Kitas der Stadt ausgeschüttet. Die ersten Anschaffungen werden schon von den Kita-Kindern genutzt.

Seit 2017 unterstützt die Stiftung unter anderem die städtischen Kitas in Taunusstein. Die Kita am Schaußberg hat in diesem Jahr einen elektrischen Sechssitzer-Kinderwagen für Ausflüge angeschafft. Im liebevoll „E-Turtle-Bus“ genannten Wagen, haben gerade die Jüngsten einen sicheren Platz, um in die benachbarte Umgebung zu fahren, ohne dass die Fachkräfte einen Wagen per Hand über die Taunussteiner Hügel ziehen müssen. Außerdem gibt es in der Kita jetzt ein neues Tipi auf dem Außengelände zum Spielen und Verweilen. Die Kinder spielen hier besonders gerne „Vater-Mutter-Kind“, nutzen das Tipi als „Wohnhaus mit imaginärer Türklingel oder „verkaufen“

aus dem Tipi-Fenster „Eis“ und Sand-Kuchen.

Die großzügigen Zuwendungen helfen den Kitas, um Ideen und Zusatzangebote zu realisieren. Bürgermeister Sandro Zehner ist froh, über die Unterstützung der Stiftung: „Wir als Stadt investieren viel Geld in eine qualitativ hochwertige Kinderbetreuung und Ausstattung in den Kitas, aber ohne das starke Engagement der Robert und Margarete Gläser-Stiftung, blieben manche Wünsche unerfüllt oder Ideen könnten nicht in dem Umfang umgesetzt werden. Wir sagen im Namen der Stadt, der Erzieherinnen und Erzieher, aber vor allem auch im Namen der Kinder ganz herzlich danke.“

Neuanschaffungen und besondere Aktivitäten von Stiftung gefördert

In der Kita Kornblumenweg hat die Turnhalle gleich mehrere neue Turngeräte wie eine Bewegungsbaustelle, eine Turnbank und

einen Sprungkasten mit der Zuwendung finanziert. Die Kita am Kirchköppl hat jetzt ein komplettes Kaspertheater mit Puppen.

Manche Neuanschaffungen sind so kostenintensiv, dass die Budgets der Kitas überstrapaziert wären. In der Kita Hirschgraben fließen rund 10.000 Euro der Stiftung in eine neue Spielanlage mit Spielturm, Kletternetz und -stangen, einer Rampe mit Seilen zum Klettern und einer Rutsche. Auch für Ausflüge und pädagogische Zusatzangebote, wird die Unterstützung gerne genutzt. In diesem Jahr mussten natürlich wegen der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen ausfallen. Dennoch: In der Kita Taunusstraße konnten die Kinder zusammen mit Diplom Biologin Mara

Waldschmidt Kurse zum Frühen Forschen durchführen. Und dank der Robert und Margarete Gläser-Stiftung gibt es jetzt auch ein Weidentipi auf dem Außengelände.

„Dass wir die Stiftungsgesellschaft hier in Taunusstein haben, ist ein großes Glück und wir freuen uns auf die weitere konstruktive Zusammenarbeit für die Kinder in unserer Stadt“, so Zehner.



Beleuchtung aller Art!
SCHUPPSTRASSE 2 | HOFGARTENPLATZ | WIESBADEN SONNENBERG
www.stockhausenlicht.de | Tel. 06 11 / 505 87 67

STOCKHAUSENLICHT
ZEITLOS ELEGANT MODERN
LICHTPLANUNG | BERATUNG | LEUCHTMITTEL | ACCESSOIRES

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo-Fr 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mi 10.00 - 13.00 Uhr Sa 10.00 - 13.00 Uhr

Impressum:

Die **Taunussteiner Stadtnachrichten** erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats als Beilage der **LZ am Sonntag** in allen Haushalten Taunussteins.

Herausgeber:
Magistrat der Stadt Taunusstein

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Sandro Zehner

Redaktion:
Der Redaktionsbeirat
der Stadt Taunusstein, Aarstraße 150,
65232 Taunusstein
stadtnachrichten@taunusstein.de

Sachbearbeitung: Benjamin Fritsch

Objektleitung: Andreas Ehrengard

Anzeigen und Vertrieb:
ELZET Verlags-GmbH
Stiftstraße 20a
65232 Taunusstein-Bleidenstadt
Tel.: 06128/944-220, Fax: 944-222

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann,
63571 Gelnhausen

Die nächste Ausgabe der TAUNUSSTEINER STADTNACHRICHTEN

erscheint am

1. November 2020

und liegt der
„LZ am Sonntag“ bei.

Redaktionsschluss
ist am
22. Oktober, 12 Uhr.

Anzeigenschluss
ist am
23. Oktober, 12 Uhr.

Stadtverwaltung setzt auf E-Mobilität

Die Stadt Taunusstein hat mittlerweile das dritte Auto mit einem Elektromotor angeschafft: Der Fuhrpark steht den Beschäftigten der Stadtverwaltung und den städtischen Einrichtungen wie den Kindergärten für dienstliche Termine zur Verfügung. Neben den E-Autos, stehen außerdem zwei E-Bikes im Rathaus, die die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei kürzeren Strecken für Außentermine nutzen können. Die Umstellung des städtischen Fuhrparks

auf umweltfreundlichere E-Fahrzeuge ist ein Baustein im Sinne der Klimaschutzgemeinde Taunusstein. Als Klimaschutzgemeinde hat sich die Stadt Taunusstein dauerhaft dazu verpflichtet, sich nachhaltig mit den Aspekten der Umweltförderung und des Klimaschutzes auseinanderzusetzen. Die Förderung und Umsetzung grüner Mobilitätsvarianten soll dazu beitragen, dass die CO2-Emissionen gesenkt werden.



Galerie im Kleinformat

Museum im Wehener Schloss

Unter dem Titel „Grüße aus Taunusstein“ zeigt das Museum im Wehener Schloss noch bis Mitte Oktober rund 500 historische Postkarten.



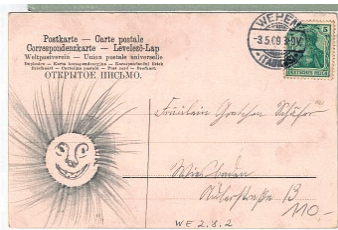
Jede Postkarte hat zwei Seiten. Anders, als der Laie sich das denkt, wird die Seite, auf der die Adresse vermerkt ist, als Vorderseite bezeichnet. Die Rückseite ist entweder blanko oder sie zeigt eine bildliche Darstellung. Ursprünglich enthielt die Vorderseite nur die Adresse. Als Beschriftungsfläche blieb die Rückseite und das auch, wenn sie bildlich gestaltet war. Man schrieb einfach um das Bild herum

oder auch drüber hinweg. Später wurde die bekannte Aufteilung der Vorderseite in ein Adress- und Frankierfeld, rechts, und ein individuell verfügbares Textfeld, links, vorgenommen.

Die Motive unserer Ausstellung „Grüße aus Taunusstein“ stammen vom Anfang des 20. Jahrhunderts bis in die 1980er Jahre. Die älteste Karte stammt aus dem Jahre 1897. Der Großteil der Karten stammt aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts.

Überblicksansichten, in Form kleiner Panoramen, auch Luftaufnahmen und markante Gebäude machen einen Großteil der Motive aus. Das Gastgewerbe ist stark vertreten. Die Highlights des dörflichen Alltags - Festumzüge, Kerben, Sportevents... sind ebenso vertreten, wie die Grußkarte zum Jahreswechsel.

Alle Taunussteiner Stadtteile sind in



der Galerie im Kleinformat versammelt. Während Hahn, Wehen und Bleidenstadt prominent vertreten sind, brilliert Watzhahn als Solitär. Viele der abgebildeten Orte sind heute noch lokalisierbar, zweifellos ist eine gewisse Ortskenntnis hier von Vorteil, andere sind dagegen nicht wiederzuerkennen.

Naheliegender ist, dass bei der Ausstellung der Schwerpunkt der Aufmerksamkeit auf den Bildmotiven der Ansichtskarten liegt. Aber auch die andere Seite der Postkarte, sei es wegen einer schwing- und kunstvollen Handschrift, einer kleinen Zeichnung, einer liebevollen, witzigen oder bemerkenswerten Nachricht, verdient es von Fall zu Fall näher betrachtet zu werden. Ein besonderes Zeitdokument ist

eine Karte mit dem Motiv des Hahner Schwimmbads. Der Schreiber notierte in einem lapidaren Telegrammstil: „Haben von der Polengeschichte erfahren“. Was der Verfasser am ersten September 1939 noch nicht wissen konnte, war, dass eben der Zweite Weltkrieg entflammt war. Obwohl 10 mal 15 Zentimeter eben nicht die Welt sind, können sie, dann und wann, dicht dran sein am Weltgeschehen.

Museum im Wehener Schloss, Weiherstr. 6, Taunusstein-Wehen.

Noch bis Mitte Oktober:

Di. 10-13,
Mi. 10-20,
Sa. + So. 14-17 Uhr.

Der Eintritt ist frei.



Hassliebe als Film-Noir bei Klassiker der Filmkunst

Am Mittwoch, den 14. Oktober 2020 zeigen Ehrenamtliche der Leitstelle Älterwerden um 15:00 Uhr im „Alten Saal“ des Bürgerhauses Taunus einen Klassiker der Filmkunst aus den 40er Jahren. Der Eintritt ist frei!

Der Abenteuerer und passionierte Kartenspieler Johnny Farrell will sich in Argentinien eine neue Existenz aufbauen. Zufällig begegnet er dem zwielichtigen Mundson, der ein illegales Casino in Buenos Aires betreibt. Jemanden wie Farrell kann der Geschäftsmann gut gebrauchen und er stellt ihn als seine rechte Hand ein. Zwischen den beiden entwickelt sich eine tiefe Männerfreundschaft, denn beide teilen die Ansicht, dass Glücksspiel und Frauen einfach nicht zusammenpassen. Umso überraschter ist Farrell, als Mundson eines Tages mit seiner frisch angetrauten Frau von einer

Geschäftsreise zurückkehrt. Er und die eigenwillige Schönheit sind keine Unbekannten, die beiden hatten vor einiger Zeit eine leidenschaftliche Affäre. Als sie bemerkt, dass Farrell immer noch nicht über sie hinweg ist, weckt das ihren Ehrgeiz, ihn erneut zu verführen. Sehen einen US-amerikanischen Spielfilm im Stil des Film noir aus dem Jahr 1946. Er ist eine Mischung aus Kriminalfilm und Melodram, in dem die Hassliebe zentral ist. In der Titelrolle sehen sie den PinUp/Filmstar der 40er Jahre. Als erotischer Klassiker ist der Film auch wegen des legendären Handschuh-Stripteases berühmt, der des Stars Image als Liebesgöttin der 1940er Jahre maßgeblich prägte. Weitere Informationen zu „Klassiker der Filmkunst“ erhalten Sie bei der Leitstelle Älterwerden 06128/241-322.

D&H Heiztechnik

Inh. Michael Hofstetter

Sanitär- u. Heizungsbau · Kundendienst Öl-/Gasfeuerung

☎ 0 61 28-85 78 30 · ☎ 0 611-59 07 23

E-Mail: info@dhheiztechnik.de

TV - HAUSGERÄTE - HIFI - SAT - TELECOM

RALF BRÖDER
UNTERHALTUNGSELEKTRONIK
und mehr

Taunusstein-Wehen · Aarstr. 249
(im Hof hinter Sonnenapotheke)
Telefon: 0 6128/982154
www.broeder-taunusstein.de
kontakt@broeder-taunusstein.de



Wir bieten Ihnen unter anderem:

- eigenen Kundendienst
- Reparaturen in eigener Werkstatt, (alle Fabrikate)
- Verkauf von Markengeräten, individuelle Beratung
- Installation und Reparatur von Antennenanlagen

**Spielwaren
Schauss**

Das Fachgeschäft
in Ihrer Nähe

**PROFIL
Schauss**

Der Fahrradspezialist

Beratung - Service - Verkauf - Verleih

Taunusstein-Hahn | Aarstraße 135 | Tel.: 06128/927210,
www.fahrrad-schauss.de | info@w-schauss.de

Römermarkt Orlen im nächsten Jahr

Das 14. Römerfest mit historischem Markt, das traditionell am 3. Oktober rund um den Römerturm bei Orlen stattfindet, muss Corona bedingt in diesem Jahr ausfallen. Das Schlendern von Stand zu Stand, Vorführungen von Nadelbinden und Spinnen, Lederarbeiten, Metallbearbeitung und Knochenschnitzen und natürlich die Feldschlacht sind mit den Abstandsregeln nicht vereinbar. Die Zelte der Soldaten und die pflanzengefärbten Tücher und Wolle, die bunten Stände fehlen in diesem Jahr am Tag der deutschen Einheit.



Bogenschießen und viele Kinderaktionen wie z.B. Kerzenziehen und Amulette herstellen, Getreidemahlen mit der römischen Handkornmühle oder römisches Mühlespiel, dies und mehr wird hoffentlich im nächsten Jahr wieder möglich sein. „Eine Begrenzung der Besucherzahlen auf dem Gelände des Naturparks ist leider nicht leistbar und die Absage des Römerfestes bedaure ich sehr!“ sagt der Geschäftsführer des Naturparks Rhein-Taunus, Andreas Wennemann. Ob Tierspuren oder Bechsteinfledermaus, am Stand des Naturparks konnten Groß und Klein sich über die Freizeitangebote, Tiere und Pflanzen, Wanderwege und Sehenswürdigkeiten informieren und spielerisch kennenlernen, wer in den heimischen Wäldern zuhause ist.

In den letzten Jahren hatte sich der Römermarkt zum Familienereignis entwickelt und über 1.500 Besucher aus dem gesamten Rhein-Main Gebiet angezogen. „Schade, dass jetzt auch noch dieses Fest ausfällt“, so Kathleen Hornjak von der Theatergruppe „Wundertüte“ aus Taunusstein-Orlen. „Wir hatten nicht eine einzige Veranstaltung bislang!“ ergänzt sie. Die Helfer*innen der „Wundertüte“ versorgten mit selbstgebackenem Kuchen, Suppen und Getränken die Besucher des Marktes und erwirtschafteten so alljährlich die Mittel, um ihr Weihnachtstheaterprojekt auf die Beine zu stellen.

„VALETE heißt: bleibt stark! / bleibt gesund“, der römische Abschiedsgruß“, erklärt Dirk Augustini,



Gründer der IG Zugmantel Cohorte, der die Handwerker und Soldaten, Händlerinnen und Germanendarsteller für den Markt organisiert hatte und jetzt allen absagen musste.

„Wir sehen uns im nächsten Jahr“, sagt er und wünscht: VALETE!

Senioren von heute aktiv + mobil



Ambulanter Pflegedienst

Michael Schnellbacher

Beratung und alle Leistungen der
Grund- und Behandlungspflege

Graf-Gerlach Straße 10
65232 Taunusstein

Tel.: 06128/6655
Fax: 06128/858904

Zugelassen für alle Kassen

Ihr kompetenter Pflegepartner in Taunusstein

ESWE
Versorgung

**Wissen,
dass es Mutti
gut geht**

ESWE Familien ASSIST

Damit Senioren auch im hohen Alter
sicher und selbstbestimmt in den
eigenen vier Wänden leben können.

Weitere Informationen unter
www.eswe-familien-assist.com

**Jetzt
3 Monate
kostenlos
kennen-
lernen**

AMPTIST

**DAS AMBULANTE
PFLEGE-TEAM**

**T AGTÄGLICH
E NGAGIERT
A M
M ENSCHEN**



H. Scheibel M. Müller

Im Seniorenzentrum
Lessingstrasse 28
65232 Taunusstein

Tel. 06128 - 246 341
Fax 06128 - 246 528
amptist@web.de
www.amptist.de

Senioren-Kulturkreis Taunusstein

Senioren „aktiv“ – Programm für Oktober 2020

Bridge,

7. und 21. Oktober, 15 Uhr,
Wehen, Städt. Kindergarten
(Breslauer Straße 18)

Englisch I,

(Fortgeschrittene), 26.
Oktober, Raum West,
Bürgerhaus Hahn, 10 Uhr

Englisch II,

(Konversation), 5. und
19. Oktober, Raum West,
Bürgerhaus Hahn, 10 Uhr

Foto,

9. Oktober, Vereinsraum,
Bürgerhaus Hahn, 10 Uhr

Geschichte,

19. Oktober, Raum
West, Bürgerhaus Hahn,
Thema: „Geschichte
Russlands (II)“, 15 Uhr

Handarbeiten,

13. und 27. Oktober, Vereinsraum
Bürgerhaus Hahn, 13. 30 Uhr

Kunstgeschichte,

14. Oktober, 16 Uhr, Wehen,
Städt. Kindergarten (Breslauer
Straße 18) Thema: „Wie die
Christen zu ihren Bildern kamen.“

Literatur,

5. Oktober, Bürgerhaus
Hahn, Raum West, Roman:
„Kein Messer in den Küchen
dieser Stadt“, 15 Uhr,

Malen I,

5., 12., 19. und 26. Oktober, Hahn,
Kita „Hirschgraben“, 10 Uhr,

Malen II,

6., 13., 20. und 27. Oktober, Hahn,
Kita „Hirschgraben“, 10 Uhr

Musik,

21. Oktober, Bürgerhaus Hahn,
Alter Saal, Konzert: „Evergreens
der 20er Jahre“, 15 Uhr

Natur und Technik,

7. Oktober, Bürgerhaus

Hahn, Raum West, Thema:

„Über Methoden der
Mathematik“, 10 Uhr

Orchestergruppe

14. und 28. Oktober, Hahn,
Kita „Hirschgraben“, 15 Uhr

Philosophische Gespräche,

6. Oktober, Bürgerhaus Hahn,
Raum West, Thema: „Schwäne
und andere Weisheiten“, 16 Uhr,

Radfahrer,

Gruppe A, 8. und 22. Oktober,
Bleidenstadt, REWE, hinterer
Parkplatz, 9 Uhr; Gruppe
B, 8. Oktober, Bleidenstadt,
REWE, hinterer Parkplatz,
9 Uhr, 22. Oktober, Treffen
im Wiesengrund Seitzenhahn
(Planung 2021) 18 Uhr

Rommé u. a. Spiele,

13. und 27. Oktober, Bürgerhaus
Hahn, Raum West, 14 Uhr,

Schach,

8. und 22. Oktober, , Bürgerhaus
Hahn, Vereinsraum, 14 Uhr

Spanisch,

14. und 28. Oktober, Bürgerhaus
Hahn, Raum West, 10 Uhr

Seniorentanz,

12. und 26. Oktober, Bürgerhaus
Hahn, Herblay-Saal“, 14. 30 Uhr

Wandern,

Gruppe A: 15. Oktober: Parkplatz
Schleiborner Heide (zwischen
Bäderstraße und Langenseifen);
29. Oktober: Wanderparkplatz
Laubbachtal (zwischen
Bleidenstadt und Watzhahn)
jeweils 9. 30 Uhr;

Gruppen B + C 15.

Oktober, Treffpunkt:
Hahn, Pestalozzistraße,
Besucherparkplatz Schule;
25. Oktober, Treffpunkt:
Hahn, Parkplatz Waldgeist,
jeweils 9.30 Uhr

Weinkreis, 9. Oktober, Neuhof, Aartalhalle, 18.45 Uhr

(Kurzfristige Programm-Änderungen sind möglich)

Pressestelle: Horst Goschke, Gottfried-Keller-Straße 37, 65232 Taunusstein,

Telefon: 06128/21935, E-Mail: horst-goschke@t-online.de



**Pflegeheim, Pflegehotel, Pflegedomizil
Dauerpflege, Kurzzeitpflege, Tagespflege
seniorenrechtliche Ferienwohnungen**

Zweiraumsuiten (45 m²) und
Einzelzimmer (24 m²)
für Pflegebedürftige

www.seniorenzentrum-taunusstein.de · Tel. 06128 – 248-0
Lessingstraße 26-28, 65232 Taunusstein
info@seniorenzentrum-taunusstein.de

**Das gibts ja ...
Doch!**

**Residenz
Schlangenbad**



Genießen Sie Ihren Ruhestand „Am Kurpark“

Mit mehr Stil, Service, Sicherheit
und absoluter Selbstbestimmung.

Weitere Infos unter 06129.5040-0 oder
www.senioren-wohnpkonzepte.de

RESIDENZ & HOTEL
„AM KURPARK“
SCHLANGENBAD



Residenz & Hotel
„Am Kurpark“
Rheingauer Str. 15
65388 Schlangenbad

Ihr freundliches

TAXI

Taunusstein
06128

**5100 &
1212**

- Stadtfahrten
- Kurierfahrten
- Flughafentransfer
- Krankenfahrten
- Ortsfahrten
- 8 Personen-Taxi



Gut versorgt zu Hause leben



Medimobil
Pflegedienst GmbH

Unsere Leistungen:

- ✦ Grundpflege (Körperpflege, Ernährung, Mobilität).
- ✦ Behandlungspflege.
- ✦ Hauswirtschaftliche Versorgung.
- ✦ Pflegekurse für Angehörige und ehrenamtliche Pflegepersonen.
- ✦ Betreuungs- und Entlastungsleistungen.

Wir beraten Sie gerne, wenn Sie Fragen zur ambulanten oder häuslichen Pflege haben.

Sie erreichen uns in:

Taunusstein 06128 - 20 39 600

www.medimobil-pflegedienst.de



Flexi-Bar beim TV Hahn 1903 e.V. – ein Workout mit Trainingseffekt

Immer dienstags zwischen 20.15 Uhr und 21.15 Uhr bietet der TV Hahn 1903 e.V. sein Flexi-Bar Workout an. Das Training findet im Gymnastikraum 1 der vereinseigenen Jahnhalle in der Pestalozzistr. 1a in Taunusstein-Hahn statt. Angeleitet wird das Training von Kathrin Rahn, die eine spezielle Lizenz für dieses Fitness-Gerät besitzt. Das Workout geht dabei tief unter die Haut. Denn Fitness-Training mit dem Flexi-Bar stimuliert tiefliegende Muskelbereiche. Der ca. 1,5 Meter lange Schwingstab bewirkt dabei beinahe Wunderdinge. Er trainiert vor allem die Tiefenmuskulatur, während Kraftgeräte und Hanteln mehr an der Oberfläche arbeiten. Der in Schwingung gebrachte Flexi-Bar bewirkt durch seine Vibration eine unwillkürliche,

reflektorische Anspannung des Rumpfs, die durch bewusste Muskelkontraktion nicht erreicht werden kann.

Dieses Workout hat eine Reihe von positiven Effekten und kann insbesondere bei Problemen mit dem Rücken, bei Verspannungen der Schulter- und Nackenmuskulatur sowie bei Arthrosen in den Gelenken Verbesserungen bewirken. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Interessierte können jederzeit in das Training einsteigen und das Workout ausprobieren. Vor der ersten Teilnahme wird gebeten, sich unter www.tv-hahn.de zu registrieren sowie sich über die allgemeinen Hygieneregeln zu informieren. Für die dauerhafte Teilnahme ist eine Mitgliedschaft im TV Hahn erforderlich.

Step and Sweat – der Name ist Programm beim TV Hahn

Immer dienstags in der Zeit von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr bietet der TV Hahn im Gymnastikraum 1 der Jahnhalle (Pestalozzistr. 1a, Taunusstein-Hahn) im Rahmen seines Fitness-Angebotes ein interessantes und abwechslungsreiches Training: Step and Sweat. Hier ist der Name sprichwörtlich Programm und spiegelt den Inhalt der Stunden mit knappen Worten wider.

Dieses Stundenformat bietet mit ganz einfachen Step-Aerobic-Schritten ein Ausdauertraining zur Stärkung von Herz und Kreislauf und fördert damit auch die Stoffwechselfunktionen. Dieser wird bereits mit den ersten Bewegungen angeregt und die Fettverbrennung im Körper beginnt. Unter der fachkundigen

Tai Chi Verein trainiert wieder

TAUNUSSTEIN (red). Der Tai Chi Verein Taunusstein hat nach den Sommerferien wieder seinen Übungsbetrieb aufgenommen. Die Übungsstunden finden montags in der Zeit von 19 bis 20.15 Uhr statt. Weitere Übungsstunden am Freitag von 17 bis 18.15 Uhr und von 18.30 bis 19.45 Uhr. Der neue Qi Gong-Kurs findet montags von 17.15 bis 18.45 Uhr statt. Alle Übungsstunden werden in der Sporthalle der Regenschule in Bleidenstadt abgehalten. Es gelten die üblichen Hygieneregeln. Beim Betreten und Verlassen der Halle muss eine Maske getragen und der Abstand eingehalten werden. Weitere Informationen im Internet unter www.taichi-taunusstein.de.

Anleitung von Trainerin Kathrin Rahn wird im niedrigen Pulsbereich trainiert. Vorkenntnisse sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht erforderlich. Ebenfalls findet beim TV Hahn ab Oktober der Kurs "Bauch/Beine/Po (BBP) meets Pilates" statt, immer freitags von 10.00 bis 11.00 Uhr. Hierbei handelt es sich um ein Pilates-Training mit bekannten gymnastischen Elementen.

Bei beiden Kursen wird darum gebeten, sich vor der ersten Teilnahme unter www.tv-hahn.de zu registrieren sowie sich über die allgemeinen Hygieneregeln zu informieren. Für die dauerhafte Teilnahme ist eine Mitgliedschaft im TV Hahn erforderlich.

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Leben ist immer ein Leben in verschiedenen Dimensionen menschlicher und gesellschaftlicher Verwobenheit oder gar fester Verstrickung.

Da sind wir ganz aktuell weltweit regelrecht gefangen in den Ängsten und Vorschriften, die ihre Ursache in der Corona-Pandemie haben. Schon seit Ende März wird viel davon gesprochen, dass danach die Welt eine andere sein wird – genau wie der Mensch. Ein sensibles Bewusstsein für den Umgang mit unseren Mitmenschen und mit Gewohnheiten, die für uns bislang nicht hinterfragbar schienen, würde die Menschheit auf ein ethisch höheres Niveau bringen. Doch dabei kommt schon die nächste Verwobenheit zum Tragen. Es ist die Verstrickung in eine Schuld, der wir nicht enttrinnen können: Weil wir nun einmal in den komplexen Weltzusammenhängen leben und

weil wir Menschen sind und bleiben. Auch der an Gott glaubende Mensch war und ist zu allen Zeiten nur ein Mensch – suchend, zwei-felnd und schuldig werdend. Und manchmal sogar bewusst oder unbewusst rücksichtslos egoistisch. Das anzuerkennen, kann uns vielleicht vor zu großer Enttäuschung schützen, den neuen besseren Menschen nach dem Ende der Pandemie nicht zu finden. Und wir können dadurch zugleich mit der eigenen Schwäche gelassener umgehen – ohne dabei auf den Versuch zu verzichten, zumindest etwas besser zu werden.

Ihr Dr. Michael Graf, Pastoralreferent
Katholische Pfarrei Heilige Familie Untertaunus

Präsenzgottesdienste in Wehen

Bei allen Präsenzgottesdiensten bitten wir um eine Voranmeldung unter 06128/982088 oder per E-Mail an kirchengemeinde.wehen@ekhn.de. Benötigt werden Name, Vorname, Adresse, Rufnummer.

Der lange Weg ins 21. Jahrhundert

– Musik und Wort mit und ohne Stephan Breith

Ein Triumvirat der besonderen Art kommt im Konzert am 18. Oktober, 16.30 Uhr der beliebten Konzertreihe in St. Peter auf dem Berg in Bleidenstadt zum Klingen. Mit der Pianistin Maria Sofi-anska und der Mezzosopranistin Marina Sandel konnten zwei illustre Gäste gewonnen werden, die sich ein Leben lang auch mit dem Werk des Komponisten Ludwig van Beethoven auseinander gesetzt haben. Das Konzert beginnt mit der 1803/04 entstandenen Klaviersonate C-Dur op. 53, die der Komponist dem Freund und Förderer Graf Ferdinand Ernst von Waldstein-Wartenberg gewidmet hat. Daran anschließend folgt der 1816 entstandene Liederzyklus „An die ferne Geliebte“. Das Werk ist Beethovens langjährigem Gönner Fürst Joseph von Lobkowitz gewidmet.

Die Vignette auf dem Titel zeigt rechts einen Sänger mit Laute, auf einem Steinhügel sitzend,



Marina Sandel

der nach links zu einer Wolke mit der Geliebten schaut. Mehrere Forscher vermuten, dass das Werk direkt im Auftrag des Fürsten entstand – der im Übrigen auch als Sänger auftrat –, und zwar zum Andenken an dessen Frau, Fürstin Maria Karoline von Schwarzenberg. Es wäre damit eine Art weltliches Requiem. Die Fürstin starb am 24. Januar 1816 in Prag im Alter von 40 Jahren. Lobkowitz soll seine Frau sehr geliebt haben und war in den folgenden Tagen „in einem schrecklichen Zustande ganz wie vernichtet“.

Fortsetzung auf Seite 8.

Die Mezzosopranistin Marina Sandel bekleidet seit dem Wintersemester 2007/2008 eine Professur für Sologesang und Gesangsmethodik an der Musikhochschule Hannover. Ihr Können als Lied- und Oratoriensängerin zeigt sie bei zahlreichen Konzerten im In- und Ausland. Daneben tritt sie bei verschiedenen Kammermusikfestivals auf, wie den Ludwigsburger Schlossfestspielen oder den Salzburger Festspielen. Von 1989 bis 1997 war sie fest engagiert als lyrischer Mezzosopran am Aalto-Theater Essen. Parallel dazu war Marina Sandel Gast an Opernhäusern in Berlin, Düsseldorf, Duisburg, Hannover, Kassel, Toulouse, Stuttgart, Weimar und Wiesbaden. Im April 1997 folgte sie einem Ruf als Professorin für Sologesang und Gesangsmethodik der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Dort war sie von 2003–2007 Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Musikpädagogik. Den Abschluss dieses außergewöhnlichen Konzerts bildet die Klaviersonate f-moll op. 57, die ihren Titel „Appassionata“ erst zwölf Jahre nach Beethovens Tod von einem findigen Hamburger Verleger erhalten hat. Die Sonate aus den Jahren 1804/05 gilt als Inbegriff expressiver solistischer Virtuosität. Widmungsträger ist Graf Franz von Brunswik. Die wunderbare Pianistin Maria Sofianska, eine der langjährigen Stützen der Konzertreihe, lehrt an der Musikhochschule Stuttgart und wird auch dieser Sonate berufene Interpretin sein. Wir raten, von der Voranmeldung per E-Mail (zimmermann-tsst@t-online.de) oder per Telefon (06128/489931) Gebrauch zu machen, da coronabedingt nur 42 Plätze in der Kirche zur Verfügung stehen. Platzvergabe nach Reihenfolge der Anmeldungen. Es gelten auch die üblichen Bedingungen wie Abstand halten und Maske tragen. Funktionierte beim letzten Konzert prima.

Krabbelgottesdienst in NeuhoF

Am 19. Oktober 2020 findet um 16 Uhr ein Krabbelgottesdienst zum Thema: „Die Schöpfung in 7 Tagen“ statt. Eingeladen sind alle Kinder zwischen null und vier Jahren. Ältere (Geschwister-)Kinder sind ebenso willkommen. Wir starten am Pfarrgarten (Kornblumenweg 1a in NeuhoF) und werden dann gemeinsam einen Spaziergang in Gottes Schöpfung machen. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bei Frau Schäfer an, damit wir planen können. Tel. 06128/71938, E-Mail: in-fo@kirche-neuhof-orken.de.

Erzählkaffee in Bleidenstadt: Friedliche Revolution – Herbst 1989 – Ostdeutscher Pfarrer berichtet von der Wende

Pfarrer Dirk Vogel aus Bad Langensalza, der Partnergemeinde der Ev. Kirchengemeinde Bleidenstadt, berichtet von seinen Erfahrungen als Praktikant im Evangelischen Jugendpfarramt Leipzig im Wendeherbst 1989. Er stellt die Frage: Gerät man zufällig in eine Revolution, weil man sich in Ahnungslosigkeit der bevorstehenden Ereignisse für einen Praktikumsort entschieden hat, der sich als Zentrum des Widerstandes entpuppt oder ist es

„Wir sind für Sie da“ Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein Ansprechpartner in schweren Zeiten

Es finden wieder Gottesdienste oder Andachten in Kirchen statt, die christliche Gemeinschaft kann an vielen Stellen auch nur noch digital oder im Familienkreis zu Hause gelebt werden. Online Andachten, Videogottesdienste und vieles mehr werden angeboten. Was ist aber mit den Menschen, die nicht so sicher mit den „neuen Medien“ vertraut sind, die alleine sind und die gerne jemanden zum Reden haben möchten?

Diese Zielgruppe – egal ob Kirchenmitglied oder nicht – haben die katholischen und evangelischen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Taunusstein im Blick und stehen ihnen als Ansprechpartner zu Verfügung. „Sie möchten reden? Wir sind für Sie da!“, heißt es im Text des Handzettels, den die Einkaufshilfe Taunusstein „Helfen um zu schützen“ an ihren Verteilerkreis diese Woche verbreiten wird. Und weiter: „Die Pfarrerinnen und Pfarrer in Taunusstein haben weiterhin ein offenes Ohr für Sie, wenn Sie reden möchten. Scheuen Sie sich nicht. Rufen Sie an. Wir haben Zeit. Nicht nur für Kirchenmitglieder. Wir können: Zuhören, Mut machen, Trost suchen, gemeinsam schweigen, miteinander lachen, beten, zusammen ein Lied singen, einfach miteinander reden.“ Nachfolgend sind die Seelsorgerinnen aufgeführt mit ihrer Erreichbarkeit:

Pfarrer Christian Albers
Evangelische Kirchengemeinde
Bleidenstadt
0 61 28 / 4 87 99 77,
christian.albers@ekhn.de

Pfarrerinnen Esther Kutscher-Döring
Evangelische Kirchengemeinde
Bleidenstadt, Born-Watzhahn
0 61 28 / 4 34 33,
esther.kutscher-doering@ekhn.de

vielleicht doch eine biografisch vorprogrammierte Entwicklung, die folgerichtig genau da ihren Abschluss finden musste? Vogel war Gast in Aktionsgruppen, druckte und verteilte Flugblätter, demonstrierte an den Montagen und zählte De-monstranten. Im 31. Jahr danach rekonstruiert er seine Erlebnisse aus Tagebüchern, Zeitungsartikeln und anderen Dokumenten, die nun einen geschlossenen Bericht aus dieser Zeit ergeben.

Herzliche Einladung zum Vortrag im evangelischen Gemeindehaus Bleidenstadt Theodor-Heuss-Straße 4a, am Samstag, 31. Oktober, 15 Uhr. Bitte beachten Sie: Das Erzählkaffee findet ausnahmsweise am Samstag und bis auf weiteres im Ev. Gemeindehaus statt. Aufgrund begrenzter Platzkapazität ist eine vorherige Anmeldung erforderlich:

Pfarrerinnen Imke Goerlitz
Evangelische Kirchengemeinde
Hahn
0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

Pfarrer Ralf Goerlitz
Evangelische Kirchengemeinde
Hahn
0 61 28 / 54 23,
imke.ralf.goerlitz@freenet.de

Pfarrerinnen Monika Kreutz
Evangelische Kirchengemeinde
Neuhof und Orlen
01 77 / 7 01 29 31,
monika.kreutz@t-online.de

Pfarrer Dr. Jürgen Noack
Evangelische Kirchengemeinde
Niederlibbach
0 61 28 / 13 63,
juergen.noack@ekhn.de

Gemeindereferentin Cläre Marie Kouchha
Katholischer Kirchort St. Johannes
Nepomuk Hahn mit Wingsbach
01 77 / 5 18 08 56,
kouchha@nepomuk.org

Pfarrerinnen Ingrid Wächter
Evangelische Kirchengemeinde
Wehen
0 61 28 / 98 20 88,
ingrid.waechter@ekhn.de

Pfarrer Santhosh Thomas
Katholischer Kirchort St. Ferrutus
Bleidenstadt mit Watzhahn und
Seitenhahn
01 76 / 80 38 30 83,
fatherkoickal@gmail.com

Pastoralreferent Dr. Michael Graf
Katholischer Kirchort Herz Mariae
Wehen mit Hambach, NeuhoF,
Niederlibbach und Orlen
01 71 / 5 42 02 56,
dr.michaelgraf@t-online.de

kirchengemeinde-de.bleidenstadt@ekhn.de oder 06128/43433. Am Sonntag, 1. November, hält Pfarrer Vogel um 10 Uhr die Predigt im Gottesdienst in St. Peter auf dem Berg.

Zentrales Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus geöffnet – Kontaktstellen noch zu

Das Büro in Bad Schwalbach ist zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet. Natürlich halten wir uns dabei – zur Sicherheit aller Besucher und Mitarbeiter – an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen. Wir sind montags, dienstags und mittwochs von 9–12 Uhr und 14–16 Uhr, sowie donnerstags von 16–18 Uhr und freitags von 9–12 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch weiterhin telefonisch

unter 06124/72370, sowie per E-Mail unter pfarre@heiligefamilie.info. Auf unserer Homepage www.heiligefamilie.net finden Sie aktuelle Gottesdienst-Termine, Anregungen für Hausgottesdienste, Sonderpfarrbriefe, Links zu digitalen Inhalten, die Anmeldung zu unserem Newsletter und vieles mehr. Die Kontaktstellen (außer St. Ferrutus, geöffnet montags von 9–11 Uhr und mittwochs von 15–17 Uhr persönlich oder telefonisch unter 06128/44071) bleiben bis auf weiteres geschlossen.

Kranken- und Hauskommunion ist weiterhin möglich. Anfragen dazu richten Sie bitte über das zentrale Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus unter 0612472370 oder pfarre@heiligefamilie.info.

Die aktuelle Sonderausgabe des Pfarrbriefes der Katholischen Pfarrei Heilige Familie enthält die Gottesdienstordnung für den Monat Oktober. Für alle Gottesdienste gelten die Hygiene-Vorgaben des Bistums Limburg. Für die Messen müssen sich die Mitfeiernden vorher im Zentralen Pfarrbüro in Bad Schwalbach über 06124/72370 telefonisch anmelden. Für die Gottesdienste, die keine Messfeiern sind, ist keine vorherige Anmeldung im Zentralen Pfarrbüro notwendig. Die Registrierung der Besucher findet vor Ort an/in der Kirche statt. Der neue Pfarrbrief liegt in den katholischen Kirchen zum Mitnehmen aus und ist über die Webseite www.heiligefamilie.net abrufbar. Dort gibt es auch einen Online-Gottesdienst-Kalender und weitere aktuelle Informationen zu Haus- und Videogottesdiensten, sowie die Möglichkeit sich zu unserem Newsletter anzumelden.

Katholische Gottesdienste zu Allerheiligen

Zu folgenden Zeiten und Orten finden in den Taunussteiner katholischen Kirchen am 1. November Gottesdienste zu Allerheiligen statt: In Bleidenstadt um 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, in Hahn um 9.30 Uhr Heilige Messe und in Wehen um 11 Uhr Heilige Messe. Zusätzlich wird um 11 Uhr auf dem Friedhof in Bleidenstadt ein ökumenischer Kindergottesdienst gefeiert und um 15 Uhr Andacht mit anschließender Gräbersegnung auf dem Friedhof. Für die Messen müssen sich die Mitfeiernden vorher im Zentralen Pfarrbüro in Bad Schwalbach über 06124/72370 telefonisch anmelden. Für die Gottesdienste, die keine Messfeiern sind, ist keine vorherige Anmeldung im Zentralen Pfarrbüro notwendig.

Gemeindeversammlungen in NeuhoF und Orlen

Die evangelischen Kirchengemeinde NeuhoF und Orlen lädt ihre Gemeinden zur Gemeindeversammlung im Anschluss an den Gottesdienst ein. Am Sonntag, dem 21. November werden wir in Orlen über das Thema der anstehenden Kirchenvorstandswahl berichten. Am Sonntag, dem 8. November 2020 wird die Neuhofer Gemeinde nach dem Gottesdienst informiert. Wir laden alle Gemeindemitglieder herzlich ein, neue Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl 2021 zu gewinnen oder sich selber zur Wahl zu stellen. Informationen bei Pfarrerinnen Monika Kreutz, Tel. 0177/7012931.

GARTEN IM HERBST



- Baumpflege und Baumfällung
- Gartenpflege
- Beton- und Natursteinarbeiten
- Holzarbeiten
- Zaunbau
- Stauden und Gehölzpflanzungen
- Rasenbau



Sven Schmidt
Garten & Landschaftsbau

Ihr Experte für
Garten & Landschaft



Auf dem Kleinen Feld 20 · 65232 Neuhoß
info@gala-schmidt.de · Tel. 06128 8583953



Gartengestaltung Schmitt

- Gartenpflege/Jahrespflanzung
- Um- und Neupflanzungen
- Neuanlagen
und Umgestaltungen
- Baumfällungen
- Hecken und Baumschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zaun-, Rasen- u. Teichbau

Niels Schmitt

Tel.: 0 61 20 / 76 24

od. 01 77 / 4 05 66 94

niels.schmitt-garten@t-online.de

**„Jeder verdient Blumen
und wir haben die Besten!“**

... in großer Auswahl,
denn unser Herbst wird bunt!

Ihr Taunussteiner Blumenteam

„Taunus-Blumenhaus“ & **Art & Floristik**

Vogtlandstr. 12
Tel.: 06128/41514
Taunusstein-Bleidenstadt

Aarstr. 94 im Aartalzentrum
Tel.: 06128/857142
Manfred Güttler und Team

Herbstrückschnitt?
Jetzt Termine machen!

Wir machen auch Winterdienst!
IN WEHEN UND ORLEN
Hier sind wir vor Ort und ganz nah dran.
Angebote kostenlos und unverbindlich!

Hausmeisterservice Bergmann
65232 Taunusstein
Objekt und Gartenpflege
06128-982793 0170-9852090

**Wir planen, gestalten und pflegen
Ihren Garten!**

Zuverlässig führen wir folgende
Arbeiten aus:

Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten
Mauerbau · Holzterrassen · Zaunbau · Teichbau
Erdarbeiten · Rollrasenverlegung · Baumfällung
Pflanzung und Gartenpflege

Gartenbau M. Brech
Telefon: 06128/857199 · Handy: 01577/5386614
Kopernikusstraße 1 · Taunusstein-Neuhof
E-Mail: gartenbau-brech@web.de

ARBTER
Transporte und Containerdienst GmbH

Transport
Recyclinghof
Schrottankauf
Containerdienst

**Ab sofort steht Ihnen
auch unser Kubikmeter'che
wieder zur Verfügung.**

**Minicontainer
ab 1,8 cbm
zum kleinen
Preis**

Gewerbegebiet Die Haide 20, 65321 Heidenrod ☎ + 49(6124) 72 24 73

MOLITOR CONTAINERDIENST

- Abfallentsorgung
- Bauschutt
- Erdarbeiten
- Garten Landschaftsabfälle
- Boden
- Sand / Kies
- Annahme von Altfahrzeugen
- Altmüllentsorgung
- Abbrüche
- Containerbedarf
- Transport
- Verwertung Papier
- Baustoffanlieferung

Tel.: 06128 – 44080 od. 06128 – 7991030 • Fax: 06128 – 9361557
Mobil: 0171 – 620 947 8 • E-Mail: molitor@email.de
Wir freuen uns auf Ihren Anruf

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE
seit 1945
Becker
BAUSTOFF-FACHHANDEL
HAUS- & GARTENMARKT

Bau- und Brennstoffe
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge
STIHL Geräte
Elektrowerkzeuge
BOSCH Trakita
Gartenartikel und Raiffeisenprodukte
Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiernahrung

BAUVISTA
Unsere Einkaufskooperation
IHR HEIZÖL
PARTNER

65307 Bad Schwalbach
Bahnhofstr. 22
Baustoff-Fachhandel
Telefon 0 61 24 - 23 09
Telefon 0 61 24 - 99 80
Haus- und Gartenmarkt
Telefon 0 61 24 - 72 03 43
Telefax 0 61 24 - 86 69
www.baustoffe-becker.com
info@baustoffe-becker.de

Kirchlicher Veranstaltungskalender

04.10.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe als Erntedankgottesdienst, inhaltlich gestaltet vom Liturgiekreis, musikalischer Rahmen durch Michael und Christiane Jäger (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)	18.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)
04.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Familiengottesdienst zum Erntedank (Anmeldung empfohlen)	18.10.	17.30 Uhr	Waldandacht Orlen
04.10.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	19.10.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzandacht
04.10.	10.00 Uhr	Erntedankfestgottesdienst Auf der Steinkaut	24.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Erstkommunion um 11 Uhr
04.10.	10.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst Erntedank ohne KITA Sonnenblume	25.10.	ganztägig	Predigt to go
04.10.	10.30 Uhr	Andachtsplatz im Friedwald Wehen, Gottesdienst zum Erntedankfest – bei schlechtem Wetter um 11.00 Uhr in der Ev. Kirche Wehen	25.10.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe anlässlich des Patroziniums (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06128/44071 oder 06124/72370)
04.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Wortgottesdienst für Familien zum Erntedank (telefonische Anmeldung erwünscht unter 06128/44071 oder 06124/7237)	25.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Streaming-Gottesdienst, Anmeldung empfohlen, der Gottesdienst wird auch übertragen auf www.evangelisch-bb.de
04.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)	25.10.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
05.10.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzandacht	25.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Gottesdienst
11.10.	ganztägig	Predigt to go	25.10.	10.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
11.10.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370 oder 06128/44071)	25.10.	11.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Gemeindeversammlung
11.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Born, Gottesdienst	25.10.	18.00 Uhr	Taunusstein-Watzhahn, Gemeinschaftshaus, Gottesdienst
11.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Video-Andacht „Peter Zwo“, ab 10 Uhr auf www.evangelisch-bb.de	25.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)
11.10.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	26.10.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzandacht
11.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Neuhof, Auf dem Vorplatz der Kirche	01.11.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)
11.10.	10.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst	01.11.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Wort-Gottes-Feier zu Allerheiligen /Allerseelen (telefonische Anmeldung erwünscht unter 06128/44071 oder 06124/7237)
11.10.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)	01.11.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Reformations-Gottesdienst, Anmeldung erforderlich
12.10.	17.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Rosenkranzandacht	01.11.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst
18.10.	09.30 Uhr	Kath. Kirche Hahn, Wort-Gottes-Feier	01.11.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Orlen, Gottesdienst, anschließend Gemeindeversammlung
18.10.	10.00 Uhr	Ev. Kirche Bleidenstadt, Gottesdienst, Anmeldung empfohlen	01.11.	10.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst
18.10.	10.00 Uhr	Freikirche Taunusstein, Hahn, Gottesdienst	01.11.	10.30 Uhr	Andachtsplatz im Friedwald Wehen, Gottesdienst bei schlechtem Wetter um 11 Uhr in der ev. Kirche Wehen
18.10.	10.00 Uhr	Ev. Christuskirche, Hahn, Gottesdienst	01.11.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, ökum. Kindergottesdienst auf dem Friedhof
18.10.	10.30 Uhr	Andachtsplatz im Friedwald Wehen, Gottesdienst bei schlechtem Wetter um 11 Uhr in der Ev. Kirche Wehen	01.11.	11.00 Uhr	Kath. Kirche Wehen, Heilige Messe (telefonische Anmeldung erforderlich unter 06124/72370)
			01.11.	15.00 Uhr	Kath. Kirche Bleidenstadt, Andacht und Gräbersegnung auf dem Friedhof

PLANEN BAUEN SANIEREN

Winfried Roth Gm bH

Schreinerei-Glaserei-Innenausbau



Hautüren u. Fenster in Holz,
Kunststoff u. Metall
Einbauschränke, Komandor-Gleittüren,
Parkett- u. Laminatfußböden
Dress Treppenrenovierungssysteme



Taunusstein-Hahn ☎ 06128-3532 Fax 5420



**Wiesbadener Rolladenbau
Otto Georg KG - seit 1919**

Spezial-Werkstätte für Rollläden & Sonnenschutz

Rollläden, Klappläden, Markisen, Jalousien,
Garagentore, Elektroantriebe, Reparaturservice uvm.

Qualitätshandwerk seit vier Familiengenerationen!

Benzstr. 5 • 65197 Wiesbaden • Tel. 06 11 - 42 09 78 • Fax 42 25 07

www.wiesbadener-rolladenbau.de



**Fliesen & Naturstein
Ronald Conradi**



*...selbstverständlich
erledigen wir auch
Kleinaufträge*

**Badsanierung
Reparaturarbeiten
Fliesen & Naturstein
Balkone & Terrassen
Silikonfugenerneuerung**

Tel.: 06775-960748 o. 0175-1562704



Metallbau Hilz

MEISTERBETRIEB

**125
JAHRE**

125 Jahre
Qualität & Kreativität
mit Handwerkstradition

**Schlosserarbeiten in Stahl/Edelstahl • Sonnenschutz
Fenster • Türen • Wintergärten • Zaunanlagen
Garagentore • Torautomation**

Tel. (06128) 2 34 04 • Fax 2 32 31

**Scheidertalstraße 16 • 65232 Taunusstein
metallbau-hilz@t-online.de**

Sanitär Pfeiffer

Gas - Wasser - Heizung
Meisterbetrieb

- Komplettbäder
- Gasgeräteservice
- Spenglerarbeiten
- Fachbetrieb für barrierefreies Bauen und Wohnen



Ibellstraße 29 A • 65232 Taunusstein
Telefon: 06128/6961



Björn's Meistermalerei

Wir bringen Farbe in Ihr Leben –

**Maler + Tapezierarbeiten, Bodenbeläge,
Verputz + Sanierungsarbeiten,
Spanndecken**

Malermeister Björn Bolz

Parkblick 6 65307 Bad Schwalbach

Tel.: 0 61 24 - 7 27 53 87 Mobil: 0 172 - 6 14 61 17

www.bjoerns-meistermalerei.de



LZ am Sonntag

Lokalzeitung für den Untertaunus

**DARAUF KÖNNEN
SIE BAUEN!**

DER TOYOTA C-HR TEAM DEUTSCHLAND.



NICHTS IST
UNMÖGLICH



Entdecken Sie die neuen
Team Deutschland Modelle
zu attraktiven Preisen.

UNSER HAUSPREIS

27.975 €

AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:



- Überführungs-/Zulassungskosten
- Metallic-Lackierung

- Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System
- Privacy Glas u.v.m.

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Team Deutschland 1,8 l Hybrid, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 3,2/4,2/3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 86 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung. Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.



Auto haus
BERTRAM GmbH

WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS
65396 Walluf • Am Klingenweg 8
Telefon: 06123 - 99770